

## Amtliche

## Bekanntmachungen

Druck und Verlag: F. W. Rubens, Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 39

Unna, den 28. September

1946

## Erste Sitzung der neuen Unnaer Stadtvertretung

Bürgermeister Ströthoff (SPD.) weiter im Amt. — Stellvert. Bürgermeister: Dipl.-Ing. Schrader (CDU.) — Verwaltungsdirektor Born zum Stadtdirektor gewählt. — Stadtsinspektor Schrader wurde Stadtkämmerer. — Paritätische Besetzung des Hauptausschusses.

Zur ersten Sitzung nach den Kommunalwahlen trat die neu gewählte Unnaer Stadtvertretung am Donnerstagnachmittag im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. In feierlicher Form wurden die neuen Stadtvertreter in ihr Amt verpflichtet. Die Tagesordnung war ausgefüllt mit den durch die Wahlen vom 15. September bedingten Neubesetzungen in den führenden Stellen der Verwaltung. Der gesamte Sitzungsverlauf verriet ein arbeitsfähiges, von dem Willen zu zielstrebigem und aufbauwilliger demokratischer Zusammenarbeit getragenes Gremium.

Entgegen den früheren Sitzungen des ernannten Parlamentes wurde dieser Eröffnungssitzung der ersten gewählten Stadtvertretung starkes Interesse in der Öffentlichkeit entgegengebracht. Der Zuhörer-Balkon war dicht besetzt, ebenso der Pressetisch. Stellvert. Kreiskommandant Major Richards und Oberkreisdirektor Moenikes nahmen an der Sitzung teil.

Vor Eintritt in die Tagesordnung widmete Bürgermeister Ströthoff den Mitgliedern des bisherigen ernannten Bürgergremiums herzliche Dankesworte für die stets von Verantwortung und Sachlichkeit getragene Beratung. Auch für die neue Stadtvertretung wurde es nicht an Schwierigkeiten im Rahmen der bevorstehenden Wiederaufbauarbeit mangeln. Heute liege die besondere Aufgabe vor, die Personen zu wählen, die für einen bestimmten Zeitraum die Geschicke der Stadt bestimmen sollten. Grundsatz aller demokratischen Arbeit sei:

Mit dem Volk, durch das Volk, für das Volk.

Stellvert. Kreiskommandant Major Richards beglückwünschte zu Beginn seiner Ansprache die neuen Stadtvertreter zu ihrer Wahl. Es gelte, die Arbeit des alten Plenums fortzusetzen und wenn möglich zu verbessern. Zwölf Jahre habe das deutsche Volk unter einem Diktator gelebt. Nun beginne es, selbst den Grundstein für einen demokratischen Neuaufbau zu legen. Die Stimmabgabe bei den Wahlen sei gut gewesen, müsse aber bei der bevorstehenden Kreiswahl noch weit besser werden. Die zu lösenden Aufgaben stellten besonders im Hinblick auf den kommenden Winter keine leichten Probleme dar.

Die Militärregierung werde alles nur mögliche tun, um mitzuwirken in den Bemühungen, ein freies, demokratisches und besseres Deutschland zu schaffen.

Von den Stadtvertretern Deilmann (SPD.) und Weber (CDU.) wurden Erklärungen abgegeben, die die Verpflichtung zur Zusammenarbeit auf der Grundlage echter Demokratie betonten. „Die SPD. sieht es als ihre demokratische Pflicht an, auch den anderen Parteien das Recht zur Mitarbeit zuzubilligen“ hieß es in der Erklärung der SPD-Fraktion. „Wir hoffen, daß der demokratische Geist stärker ist als alle programmatischen Gegensätze“ wurde in der CDU-Erklärung herausgestellt. Stadtvertreter Immenkamp (KPD.) hob in seiner Erklärung hervor, daß das Ergebnis der Gemeindevahl keinen Einfluß auf die Bereitwilligkeit der KPD. zur positiven Mitarbeit in allen Fragen habe. Die KPD. ziehe sich nicht in den Schmollwinkel zurück und werde keine oppositionelle Politik verfolgen.

Zur Neuwahl des Bürgermeisters hatte die SPD-Fraktion den bisherigen Bürgermeister Ströthoff in Vorschlag gebracht. Stadtvertreter Weber (CDU.) bemerkte, daß der SPD. als stärkste Fraktion des Hauses der Bürgermeister zustiehe. Auch Stadtvertreter Immenkamp (KPD.) hieß die Kandidatur gut. Mit Einstimmigkeit wurde Bürgermeister Josef Ströthoff (SPD.) als Bürgermeister der Stadt Unna neugewählt.

Für das Amt des stellvert. Bürgermeisters war von der CDU. als einziger Vorschlag der Dipl.-Ing. Richard Schrader (CDU.) benannt worden. In entscheidenden Worten wandte sich Stadtvertreter Immenkamp (KPD.) gegen eine Besetzung des Amtes durch ein CDU-Mitglied. Mit 22 Stimmen gegen eine Stimme (KPD.) wurde Dipl.-Ing. Schrader zum stellvert. Bürgermeister gewählt.

Für die Stelle des Stadtdirektors als Nachfolger für den am 30. September in den Ruhestand tretenden Stadtdirektor Niemann wurde von der SPD. der Verwaltungsdirektor Born in Vorschlag gebracht. Stadtdirektor Niemann führte aus:

habe die CDU. mit besonderer Freude feststellen können. Volle Zustimmung von seiten der CDU. für den Vorschlag der SPD. sei daher selbstverständlich.

Von Stadtvertreter Immenkamp (KPD.) wurde ebenfalls die Kandidatur des Herrn Born begrüßt mit der Einschränkung, die Wahl nicht auf eine Dauer von 12 Jahren zu befristen, sondern die Anstellung nur mit einer vierteljährlichen Kündigungsfrist auszusprechen. Sehr leicht bestehe die Möglichkeit, daß ein Beamter im Laufe der Jahre seinen demokratischen Kurs mit einem reaktionären vertausche. Gegen diese Auffassung wandte sich mit aller Entschiedenheit Stadtvertreter Deilmann (SPD.). Die Wahl eines Stadtdirektors sei keine zeitlich bedingte Angelegenheit und die Person des Herrn Born bürge in jeder Weise für eine stete Wahrung der demokratischen Grundsätze in der Verwaltung. Die anschließende Abstimmung ergab Einstimmigkeit für die Wahl des bisherigen Verwaltungsdirektors Born zum Stadtdirektor.

Stadtdirektor Born sagte in seinen Dankesworten u. a.: „Ich möchte nicht verfehlen, Ihnen für das mir erwiesene Vertrauen meinen aufrichtigen Dank zu sagen. Irgendwelche Versprechungen kann ich nicht machen. Aber eins darf ich sagen: ich werde wie bisher treu und gewissenhaft meine Pflicht erfüllen. Immer werde ich mich als Diener der gesamten Bevölkerung von Unna betrachten. Die Stadtverwaltung muß Verwaltung bleiben. Beamte und Angestellte sind dem Willen der Stadtvertretung unterworfen. Von allen städtischen Beamten und Angestellten verlange ich vollstes Verständnis für die Notlage unserer Bevölkerung, gewissenhafte Pflichterfüllung und Unbestechlichkeit. Jeder Beamte und Angestellte muß auch das notwendige Taktgefühl und die erforderliche Rücksicht in seiner Freizeit zeigen. Der demokratische Willensdruck muß von allen stets Beachtung finden. Das Leben unseres Volkes soll durch eigene Arbeit gesichert werden. Allen Bestrebungen auf diesem Gebiete muß die Verwaltung immer ihre Unterstützung geben.“

Es wird meine vornehmste Aufgabe sein, das ungeheure Flüchtlings- und Wohnungselend mit allen zu Gebote stehenden Mitteln und mit Ihrer freundlichen Unterstützung zu lindern.

Neuer Wohnraum ist in Unna unbedingt notwendig. Die Baustoff-Industrie muß in Gang kommen. Baumaterialien müssen unbedingt beschafft werden. Jegliche

Bau- und Bodenspekulation werde ich allerdings ablehnen. Den Siedlungsgedanken werde ich mit Ihrer Hilfe zu verwirklichen versuchen. Im Rahmen des großen sozialen Arbeitsgebietes steht im Vordergrund das Wohlfahrts- und Jugendpflegewesen; ihm werde ich meine besondere Aufmerksamkeit zuwenden. Zusammenfassend möchte ich sagen, daß ich unter strenger Beachtung aller Grundsätze einer kommunalen demokratischen Selbstverwaltung meine Arbeit zum Wohle der Stadt Unna und ihrer Bevölkerung leisten will.“

Von der CDU. war für das

Amt des Stadtkämmerers

der Stadtsinspektor Paul Schrader benannt worden. Ohne jede Diskussion wurde er mit 22 Stimmen gegen eine Stimme (KPD.) als Stadtkämmerer gewählt, nachdem Stadtdirektor Niemann ausgeführt hatte, daß Herr Schrader ihm seit 25 Jahren bekannt sei und er ihn zur Wahl als Stadtkämmerer unbedingt empfehlen könne. Herr Schrader sei als Kassensachmann eingestellt worden und diesem Fach treu geblieben. Er habe da seine Fortbildung und Eindringung in die Laufbahn eines Kassensachmanns bewiesen, mit Fleiß gearbeitet und könne als Fachmann auf dem Gebiete des Kassen- und Finanzwesens bezeichnet werden. In seinen Dankesworten gab Stadtkämmerer Schrader das Versprechen, nach besten Kräften und aufgrund seiner langjährigen Erfahrung zum Besten der Bürgerschaft zu arbeiten.

Mit 22 Stimmen gegen eine Stimme (KPD.) erfolgte die

Neubildung des Hauptausschusses

in folgender Zusammensetzung: Gewerkschaftsangehöriger Adolf Deilmann (SPD.), Gastwirt Karl Kortmann (SPD.), Bergmann Heinrich Gabel (SPD.), Prokurist Anton Weber (CDU.), Dipl.-Ing. Richard Schrader (CDU.) und Elektromeister Fritz Kalbers (CDU.).

Eine Anfrage der Stadtvertreter Emrich und Esser (SPD.), ob eine Neubesetzung der Stelle des Verwaltungsdirektors geplant sei, schloß sich eine kurze Debatte an, in der von Stadtvertreter Esser (SPD.) festgestellt wurde, daß seine Fraktion für die Einsparung dieser Stelle plädierte. Stadtdirektor Born machte die Mitteilung, daß dem Haus in Kürze ein Stellenbesetzungsplan vorgelegt werde, in dem dann Abstriche gemacht werden könnten.

Ein von Stadtvertreter Immenkamp (KPD.) eingebrachter Dringlichkeitsantrag zur kostenlosen Schulspeisung für minderbemittelte Kinder wurde der Beratungsarbeit des Hauptausschusses überwiesen, nachdem Stadtdirektor Niemann darauf hingewiesen hatte, daß die Frage der kostenlosen Schulspeisung in Kürze dem Kreistag zur generellen Regelung und Beschlussfassung vorliegen werde.

Kurz nach 18 Uhr schloß Bürgermeister Ströthoff nach einstündiger Dauer die erste Sitzung der neuen Stadtvertretung.

## Stadtvertretersitzung in Kamen

Eine Stadtvertretersitzung findet am Sonnabend, dem 28. September 1946, um 17 Uhr im Gemeinschaftsraum der Schuhfabrik von der Heide statt.

Tagesordnung: 1. Verpflichtung der Stadtvertreter durch den Bürgermeister; 2. Neuwahl des Bürgermeisters; 3. Neuwahl des stellv. Bürgermeisters; 4. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung; 5. Neubildung der Ausschüsse; 6. Bericht des Stadtdirektors über die Wohnungs-, Flüchtlings-, Ernährungs- und Versorgungslage.

## Stadthauptkasse geschlossen!

Die Stadthauptkasse ist am Sonnabend, 28. September, und Montag, 30. September 1946, wegen dringender Abschlußarbeiten geschlossen.

Unna, den 24. September 1946.

Der Stadtdirektor.

## Verlegung der Oktoberkirmes

Die diesjährige Zwiebelkirmes wird wegen der am 13. Oktober 1946 stattfindenden Kreiswahl auf die Zeit vom 18. bis 20. Oktober 1946 verlegt.

Unna, den 23. September 1946.

Der Stadtdirektor.

## Die neuen Männer

## Bürgermeister Ströthoff

Bürgermeister Josef Ströthoff wurde am 4. November 1884 zu Helminghausen im Sauerland geboren. Nach dem Besuch der Volksschule erlernte er das Formerhandwerk. Seit 1905 ist er in Unna ansässig. Im gleichen Jahre begann er seine Tätigkeit bei der Firma Michel in Unna, wo er bis zum Jahre 1945 als Vorarbeiter beschäftigt war. Im April 1945 übernahm er eine hauptberufliche Anstellung bei den Freien Gewerkschaften in Unna. In der ersten Sitzung der alten, von der Militärregierung ernannten Stadtvertretung wurde er am 18. März 1946 zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Stadt Unna gewählt. Bürgermeister Ströthoff gehört der SPD. an und wurde in direkter Wahl am 15. September 1946 zum Stadtvertreter gewählt. Für die bevorstehende Kreiswahl kandidiert er ebenfalls für die SPD-Fraktion.

## Stellv. Bürgermeister Schrader

Dipl.-Ing. Richard Schrader, der Sohn des bekannten Unnaer Pfarrers, wurde am 10. Juni 1911 geboren. In Unna besuchte er die Volksschule und die höhere Schule. Nach bestandem Abitur wandte er sich dem naturwissenschaftlichen Studium an der Technischen Hochschule Danzig zu, an der er nach Ablegung seines Diplom-Examins dann als Oberingenieur und 1. Assistent wirkte. Während des Krieges war er Abteilungsleiter eines Forschungsinstitutes der Hochfrequenztechnik. Aus seiner zweiten Heimat Danzig mußte er mit dem großen Flüchtlingsstrom westwärts wandern und kehrte in seine Hei-

matstadt Unna zurück. Zurzeit ist er bei den VEW Dortmund als Dipl.-Ing. angestellt. Schrader ist Mitglied der CDU. und wurde in direkter Wahl am 15. September 1946 in das neue Unnaer Stadtparlament gewählt.

## Stadtdirektor Born

Stadtdirektor Born wurde am 24. Mai 1900 in Herne geboren. Er ist evangelischer Konfession. In Fachkreisen gilt er als sehr befähigter Kommunalbeamter. Bei der Stadtverwaltung Herne gelernt, konnte er später sein Können und Wissen bei der Amtsverwaltung Gerthe-Harpen und der Stadtverwaltung Bochum erweitern. Nach Besuch der Verwaltungsbürofachschule und der Verwaltungsakademie legte er die erforderlichen Fachprüfungen mit Erfolg ab. Im Jahre 1933 wurde er wegen politischer Unzuverlässigkeit aus dem Kommunalverwaltungsdienst entlassen. Während der Nazizeit war er in der Privatwirtschaft tätig. Auf Grund einer Bewerbung erfolgte seine Einstellung als Verwaltungsdirektor bei der Stadtverwaltung Unna am 1. Juni 1945.

## Stadtkämmerer Schrader

Stadtkämmerer Paul Schrader, geboren am 1. März 1909 zu Recklinghausen, gehört seit 1923 der Stadtverwaltung Unna an. Seine Fachprüfungen legte er in den Jahren 1929 und 1934 an der kommunalen Verwaltungsschule in Aschersleben (Harz) mit Erfolg ab. Nach dem Tode des Rentmeisters Schaefer wurde er, der inzwischen zum Stadtsinspektor aufgerückt war, mit der Leitung der Stadthauptkasse betraut.

# Lebensmittelzuteilungen in der 3. Woche der 93. ZP. (30.9.-6.10.1946)

- Besondere Rationen in Brot in Städten über 50 000 Einwohner und geschlossenen Ortschaften über 10 000 Einwohner im Rhein-Ruhr-Gebiet.**  
In den Städten über 50 000 Einwohner werden in der 3. Woche der 93. Zuteilungsperiode auf den Abschnitt E 5 der Lebensmittelkarten 11-13, 620 und 630 je 900 g Brot ausgegeben. Die Abschnitte sind nur in den betreffenden Stadtkreisen gültig und dürfen nur von den Abrechnungsstellen dieser Stadtkreise abgerechnet werden.  
In den geschlossenen Ortschaften über 10 000 Einwohner der Landkreise Recklinghausen, Lidinghausen, Beckum, Unna, Iserlohn, Ennepe-Ruhr, Bielefeld und Siegen-Land sind besondere Bezugsmarken ausgegeben und zwar eine Marke über 900 g Brot und eine Marke über 1500 g Brot.  
Diese Bezugsmarken sind nur in denjenigen Gemeinden gültig, in denen sie zur Ausgabe gelangt sind und dürfen nur von den Abrechnungsstellen dieser Gemeinden abgerechnet werden. In allen Stadtkreisen und in allen mit der Sonderzulage nicht bedachten Gemeinden der Landkreise haben diese Bezugsmarken keine Gültigkeit. Sie werden dort von den Abrechnungsstellen nicht anerkannt.
- Dauerbackwaren.**  
Dauerbackwaren werden in der 3. Woche der 93. Zuteilungsperiode auf den Abschnitt C aufgerufen für Kinder (13, 23, 33), Kleinkinder (15, 25, 35), Mütter (70), für Säuglinge (16, 26, 36) auf den Abschnitt III über Brot. Die Abschnitte C und III sind mit 375 g Dauerbackwaren zu beliefern.  
Kleinkinder erhalten Dauerbackwaren in der 4. Woche.
- Nährmittel.**  
Soweit Abschnitte über Nährmittel der 90. und 91. Zuteilungsperiode noch nicht beliefert sein sollten, sind sie im Vorrang vor allen anderen Abschnitten von Lebensmittelkarten zu beliefern.
- Speisekartoffeln.**  
Speisekartoffeln können auf die Abschnitte der 1. und 2. Woche der 94. Zuteilungsperiode der Bezugsausweise für Speisekartoffeln für Erwachsene und Kinder über 3 Jahren (07) bzw. Kinder bis zu 3 Jahren (08) schon jetzt bezogen werden.
- Kauf der Speisekartoffeln beim Erzeuger.**  
Sofort Verbraucher beim Erzeuger direkt Speisekartoffeln beziehen, was nur in einem Umkreis von 30 km zulässig ist, darf der 1. und 2. Zentner Speisekartoffeln sofort geliefert werden.

- Einkellerungsscheine für ehemalige KZ-Häftlinge.**  
KZ-Häftlinge können die Vorbestellscheine der Einkellerungsscheine bei jedem Kartoffelkleinverteiler abgeben und zwar für den 1. und 2. Zentner, sofern der Kreisbesonderaussschuß den Einkellerungsschein abgestempelt hat.
- Fleisch.**  
Die nicht belieferten Abschnitte über Fleisch aller Lebensmittelkarten der 92. Zuteilungsperiode dürfen nunmehr beliefert werden.
- Butter.**  
Die Bergarbeiter haben über die Bergarbeiterpflichtwerkstätten Sondermarken über 140 g Butter, die nur in Westfalen gültig sind, erhalten.
- Käse.**  
Der Abschnitt 935 der Lebensmittelkarten 11-13, 21-23, 31 bis 33, 41, 620 und 630 wird in der 93. Zuteilungsperiode mit 125 g Speisequark aufgerufen.  
Es können auch 62,5 g Sauermilchkäse, jedoch nicht Schnitt- oder Schmelzkäse geliefert werden.  
Die Belieferung erfolgt nach Vorratslage.
- Voranmeldung von Brühwürfeln.**  
Von Beginn der 94. Zuteilungsperiode ab soll eine allgemeine Verteilung von Brühwürfeln für die gesamte Bevölkerung stattfinden. Der Abschnitt 937 aller Lebensmittelkarten ist bei einem Kleinverteiler abzugeben, der seinen Firmenstempel auf den Stammschnitt der Lebensmittelkarte zu setzen hat.  
Die spätere Belieferung mit Brühwürfeln erfolgt nur gegen Vorlage des Stammschnittes der 93. Zuteilungsperiode.
- Voranmeldung von Schokolade.**  
Von Beginn der 94. Zuteilungsperiode ab sollen alle Kinder von 0-10 Jahren (Vollselbstversorger von 0-6 Jahren) Schokolade erhalten.  
Der Abschnitt 938 der Lebensmittelkarten 13-16, 23-26, 33-36 und 44 ist bei einem Kleinverteiler bis zum 6. 10. 1946 einzureichen, der seinen Firmenstempel auf die Rückseite des Stammschnittes setzt.  
Die spätere Belieferung darf nur gegen Vorlage des Stammschnittes der Lebensmittelkarten der 93. Zuteilungsperiode von demjenigen Verteiler vorgenommen werden, dessen Firmenstempel auf der Rückseite des Stammschnittes angebracht ist.

## Auflaufplan für die III. Woche der 93. Zuteilungsperiode vom 30. 9. — 6. 10. 1946 Mengen in Gramm

| Lebensmittelkarten<br>für       | Gesamt-<br>Ration<br>in der<br>93. Z.-P. | Aufruf-<br>Ration<br>in der<br>III. Woche | Brot                        |                          |                                   |       |    |                 | Rest-<br>Ration | Gesamt-<br>Ration<br>in der<br>93. Z.-P. | Aufruf-<br>Ration<br>in der<br>III. Woche | Nährmittel       |         |      |                 | Rest-<br>Ration |
|---------------------------------|------------------------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------|-----------------------------------|-------|----|-----------------|-----------------|------------------------------------------|-------------------------------------------|------------------|---------|------|-----------------|-----------------|
|                                 |                                          |                                           | Aufrufabschnitte            |                          |                                   |       |    | Rest-<br>Ration |                 |                                          |                                           | Aufrufabschnitte |         |      | Rest-<br>Ration |                 |
|                                 |                                          |                                           | Klein-<br>abschnitte<br>III | Groß-<br>abschnitte<br>G | Verschiedene<br>Trockenabschnitte |       | St |                 |                 |                                          |                                           | N                | Je      |      |                 |                 |
|                                 |                                          |                                           |                             |                          | Nr. od.<br>Buchst.                | Menge |    |                 |                 |                                          |                                           |                  |         |      |                 |                 |
| 1                               | 2                                        | 3                                         | 4                           | 5                        | 6                                 | 7     | 8  | 9               | 10              | 11                                       | 12                                        | 13               | 14      | 15   |                 |                 |
| Erwachsene 11, 21, 31           | 7500                                     | 2500                                      | 10x50                       | 1500                     | C                                 | 500   | —  | 1500            | 1250            | —                                        | *4x25                                     | *6x25            | —       | 1000 |                 |                 |
| Jugendliche 12, 22, 32          | 10000                                    | 2500                                      | 16x50                       | 1500                     | C                                 | 500   | —  | 2500            | 2250            | —                                        | *4x25                                     | *6x25            | —       | 2000 |                 |                 |
| Kinder 13, 23, 33               | 8000                                     | 2500                                      | 10x50                       | 1500                     | C                                 | 500   | —  | 1500            | 2000            | —                                        | *4x25                                     | *6x25            | —       | 1750 |                 |                 |
| Kleinkinder 14, 24, 34          | 5500                                     | 1500                                      | 10x50                       | —                        | H                                 | 1000  | —  | 1000            | 1250            | 250                                      | *4x25                                     | *6x25            | N 5 250 | 250  |                 |                 |
| Kleinstkinder 15, 25, 35        | 4500                                     | 1000                                      | 10x50                       | —                        | C                                 | 500   | —  | 500             | 1500            | 500                                      | *4x25                                     | *6x25            | N 5 250 | 250  |                 |                 |
| Säuglinge 16, 26, 36            | 2000                                     | 500                                       | —                           | —                        | III                               | 500   | —  | 500             | 1500            | 250                                      | *(4x25)                                   | *(6x25)          | N 5 250 | 500  |                 |                 |
| Vollselbstversorg. ü. 6 J. 41   | —                                        | —                                         | —                           | —                        | —                                 | —     | —  | —               | 250             | —                                        | *4x25                                     | *6x25            | —       | —    |                 |                 |
| unter 6 Jahre 44                | —                                        | —                                         | —                           | —                        | —                                 | —     | —  | —               | 250             | —                                        | *4x25                                     | *6x25            | —       | —    |                 |                 |
| Selbstversorgerbrotk. 46        | 10000                                    | 2500                                      | 10x50                       | 1500                     | C                                 | 500   | —  | 2500            | —               | —                                        | —                                         | —                | —       | —    |                 |                 |
| Arbeiterzusatzkarte Z 60        | 1600                                     | 400                                       | 8x50                        | —                        | —                                 | —     | —  | 400             | —               | —                                        | —                                         | —                | —       | —    |                 |                 |
| Zus.-K. f. Teil-Schwerarb. T 65 | 1000                                     | 100                                       | 2x50                        | —                        | —                                 | —     | —  | 400             | 750             | 375                                      | —                                         | —                | —       | —    |                 |                 |
| Sonderabschnitte 1000           | 500                                      | —                                         | —                           | —                        | III                               | 500   | —  | —               | —               | —                                        | —                                         | —                | —       | —    |                 |                 |
| Erg.-K. f. Schwerarb. S 66      | 400                                      | 100                                       | 2x50                        | —                        | —                                 | —     | —  | 100             | 1500            | 375                                      | —                                         | —                | —       | 375  |                 |                 |
| Sonderabschnitte 2000           | 600                                      | —                                         | —                           | —                        | III                               | 500   | —  | 500             | —               | —                                        | —                                         | —                | —       | —    |                 |                 |
| Erg.-K. f. Schwerarb. Sst 67    | 3000                                     | 750                                       | 5x50                        | —                        | C                                 | 500   | —  | 750             | 1500            | 375                                      | —                                         | —                | —       | 375  |                 |                 |
| Ber.-Karte f. Mütter M 70       | 2500                                     | 1000                                      | 10x50                       | —                        | C                                 | 500   | —  | 500             | 1500            | 250                                      | *4x25                                     | *6x25            | N 5 250 | 250  |                 |                 |

o 375 g Dauerbackwaren

\* Diese Abschnitte sind vom 1. Tage ab in der ganzen ZP. gültig

Die Abschnitte der Lebensmittelkarten haben erst ab Sonnabend der Vorwoche Gültigkeit.  
Erlaß Nr. 240 Anlage C  
Landesernährungsamt Westfalen — Abt. B.

### Rentenzahlungen

Die Zahlung der Invaliden-, Unfall- und Angestellten-Reuten für den Monat Oktober erfolgt beim Postamt 1 Unna, den zugewiesenen Zweigpostämtern Heeren, Holzwickede und Massen sowie den Poststellen am Dienstag, dem 1. Oktober 1946. Beim Postamt 1 Unna von 7-12 und 15 bis 18 Uhr, bei den Poststellen während der Schalterstunden.  
Alle Rentenempfänger, die noch Rentenansprüche aus der Zeit vom 1. 5. 1945 bis 31. 9. 1946 haben, können diese Ansprüche bis zum 5. 10. 1946 beim hiesigen Postamt (Nordeingang, Zimmer 31) geltend machen. Nach dem 5. 10. 1946 werden keine rückständigen Rentenbeträge mehr ausbezahlt.  
Postamt Unna.

### Mütterberatungsstunden im Kreise Unna

In Flierich: am Dienstag, dem 1. 10. 1946, von 13.45-14.15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule; in Lenningsen: am Dienstag, dem 1. 10. 1946, von 14.30-15.15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule; in Hemmerde: am Dienstag, dem 1. 10. 1946, von 15.30-16.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule; in Pelkum: am Dienstag, dem 1. 10. 1946, von 14 bis 15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle im Amtshaus Pelkum; in Heeren: am Dienstag, dem 1. 10. 1946, von 14.30 bis 15.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Kath. Schule; in Braam-Ostwennemar: am Mittwoch, dem 2. 10. 1946, von 15.15-16.00 Uhr, in der Mütterberatungsstelle im Kath. Kindergarten; in Werries: am Mittwoch, dem 2. 10. 1946, von 13.30-14.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule; in Fröndenberg: am Donnerstag, dem 3. 10. 1946, von 13.30-14.30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Overbergschule; in Ardey: am Donnerstag, dem 3. 10. 1946, von 14.45-15.15 Uhr, in Strickherdicke: am Donnerstag, dem 3. 10. 1946, von 15.30-16 Uhr, in Kamen: am Freitag, dem 4. 10. 1946, von 14.30 bis 16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle im Wohlfahrtsgebäude der Zeche Monopol; in Rönthe: am Freitag, dem 4. 10. 1946, von 14-15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule neben dem Amt. Staatl. Gesundheitsamt des Kreises Unna

## Militärgericht Unna

### Achtungswidrig benommen

Der Aufforderung einer Streife der alliierten Besatzungstruppe an die 29jährige Emilie Zur, die 21jährige Ingeborg Kannapin und die 16jährige Gerda Diedrichs, alle aus Dortmund, sich von der Treppe vor dem englischen Quartier im Hotel „Monopol“, Kamen, zu entfernen, waren die zum Teil angetrunkenen Mädchen nicht nachkommen. Zudem hatte eine von ihnen sich zu achtungswidrigen Bemerkungen gegenüber den alliierten Soldaten hinreissen lassen. Vor Gericht spielten alle Angeklagten, denen achtungswidriges Verhalten gegenüber den alliierten Streitkräften zur Last gelegt wurde, die Unschuldigen. „Sie hätten lieber nicht herumlaufen und abends zu Hause bleiben sollen“, sagte der Richter mahnend an die Adresse der Mädchen. Im Urteil wurde auf je 14 Tage Gefängnis unter Anrechnung der Untersuchungshaft erkannt.

### Flursperre nicht beachtet

Mit der ersten Anklage wegen Verstoßes gegen die Anordnung des Kreiskommandanten über eine strikte Feld- und Flursperre in der Zeit von abends 19 Uhr bis morgens 6 Uhr hatte sich das Militärgericht Unna in einer Verhandlung gegen den 46jährigen Otto Kieseheuer, Massen, zu beschäftigen. Weit vor dem Ende der Sperrzeit war der Angeklagte in seinem Garten tätig gewesen, hatte aber zwischen durch das benachbarte Gartenland eines fremden Eigentümers betreten und einige Runkelblätter zur Auffrischung der Futterbestände für ein krankes Kaninchen abgerissen. Das Gericht betonte nachdrücklich, daß keiner während der festgesetzten Sperrzeit ein fremdes Gartenstück oder ein fremdes Feld betreten dürfe. Nur so könne den Feld- und Flurdiebstählen in etwa Einhalt geboten werden. Das Urteil lautete auf RM. 80 Geldstrafe.

### Unregelmäßig gearbeitet

Trotz mehrmaliger Aufforderung durch das Arbeitsamt, die Betriebsführung und die North German Coal Control war der 21jährige Richard Rumpf, Altenböge, nur in großen Zeitabständen kurzfristig seiner

Arbeit auf der Zeche „Königsborn“ nachgegangen. Vor Gericht entschuldigte er sich mit starken Übermüdungserscheinungen, da ihm monatelang nur Nachtschicht zugewiesen worden sei. Außerdem habe ihm ein dringender Urlaubsantrag aufgrund einer ersten Erkrankung der Mutter abgelehnt. Vom Gericht wurde auf die Wichtigkeit der Kohlenförderung hingewiesen, die keinerlei Aufschub oder Vernachlässigung zulasse. Im Urteil wurde auf 2 Monate Gefängnis mit einer Bewährungsfrist von einem Jahr erkannt. Der Angeklagte gab das Versprechen ab, sofort seine Arbeit regelmäßig aufzunehmen.

### Schwarze Oelmühle

Eine Haussuchung bei dem 44jährigen Eduard Wolske, Heeren-Werve, hatte neben einer großen Menge von Rundfunk- und Fernsprechteilen aus früherem Wehrmachtseigentum auch eine Oelmühle zu Tage gefördert. Die Anlagen lauteten auf Verstoß gegen die Bekanntmachung der Militärregierung über die Anmeldepflicht ehemaligen Wehrmachtsgutes und Zuwiderhandlung gegen die Verbrauchsregelungs-Strafverordnung und Anordnungen des Milch-, Fett- und Eierwirtschaftsverbandes. Die Oelmühle war seit 1945 betrieben worden. Durch die Verarbeitung von Raps hatte der Angeklagte nach ungefähren Schätzungen etwa 150 Liter Öl der Bewirtschaftung entzogen. Von der Anklage der Nichtanmeldung von Wehrmachtseigentum sprach das Gericht den Angeklagten frei, da die Gegenstände vor Ablauf der verlängerten Anmeldefrist (10. September) aufgefunden waren. Es wurde aber hervorgehoben, daß bestimmt keine Absicht zur fristgemäßen Anmeldung vorgelegen habe. Für den Schwarzbetrieb der Oelmühle wurde auf 3 Monate Gefängnis erkannt.

### Prüfung der amtlichen Sirenen

Zur Überprüfung der amtlichen Sirenen werden diese jeden Sonnabend, mittags um 12.00 Uhr, in Tätigkeit gesetzt.  
Ich bitte die Bevölkerung, von dieser Maßnahme Kenntnis zu nehmen.  
Unna, den 18. September 1946.  
Der Stadtdirektor.

### Ausgabe von Zündhölzern

Alle im Kreise Unna wohnenden Versorgungsberechtigten über 18 Jahre erhalten ebenfalls in der 93. Zuteilungsperiode auf Abschnitt W 4 der Lebensmittelkarten 11, 21, 31 und 41 ab sofort 1 Schachtel Zündhölzer.

Die Zündhölzer sind bei demjenigen Kleinverteiler zu beziehen, bei dem s. Zt. der Abschnitt W 4 der Lebensmittelkarte für die 91. Zuteilungsperiode im Vorstellungsverfahren abgegeben wurde. Im Fall der Vollselbstversorger (über 18 Jahre) ist zum Bezug von 1 Schachtel Zündhölzer der Stammschnitt durch Abstempelung zu kennzeichnen. Die Abstempelung nimmt die jeweils zuständige Wirtschaftsstelle vor.  
Unna, den 20. September 1946.  
Landkreis Unna. — Wirtschaftsamt.

### Versorgung der Bevölkerung mit Seife und Waschmitteln

Zur Versorgung der Bevölkerung mit Seife und Waschmitteln werden hiermit für die 93. Zuteilungsperiode aufgerufen:

**für alle Personen über 6 Jahre:**  
1 Stück Einheitsfeinseife auf W 1 der Lebensmittelkarte 93, 1/2 N'pak. Waschlauge auf W 2 der Lebensmittelkarte 93, 1/2 N'pak. Zusatzwaschmittel oder 1/2 N'pak. Waschhilfsmittel auf W 3 der Lebensmittelkarte 93;

**für alle Kinder von 3-6 Jahren:**  
1 Stück Einheitsfeinseife auf W 1 der Lebensmittelkarte 93, 1/2 N'pak. Waschlauge auf W 2 der Lebensmittelkarte 93, 1/2 N'pak. Zusatzwaschmittel oder 1/2 N'pak. Waschhilfsmittel auf W 3 der Lebensmittelkarte 93.

**für alle Kinder unter 3 Jahre:**  
1 Stück Feinseife auf W 1 der Lebensmittelkarte 93, 1/2 N'pak. Waschlauge auf W 2 der Lebensmittelkarte 93, 1/2 N'pak. Zusatzwaschmittel oder 1/2 N'pak. Waschhilfsmittel auf W 3 der Lebensmittelkarte 93.

Im Fall der Vollselbstversorger (Kinder unter 3 Jahre) ist zum Bezug von 1 Stück Feinseife der Stammschnitt durch Abstempelung zu kennzeichnen. Die Abstempelung nimmt die jeweils zuständige Wirtschaftsstelle vor.

Die aufgerufenen Bezugsabschnitte behalten bis zur Belieferung Gültigkeit.  
Unna, den 20. September 1946.  
Landkreis Unna. — Wirtschaftsamt.

### Bestandserhebung bei den Unternehmen des Textil-Groß- und Einzelhandels

Der Herr Wirtschaftsminister des Landes Nordrhein-Westfalen hat angeordnet, daß seitens der Unternehmer des Textil-Groß- und Einzelhandels per 30. 9. 1946 eine Meldung der vorhandenen Bestände zu erstatten ist. Meldepflichtig sind alle Artikel der Punktliste sowie einige Spezialartikel der Arbeiterschutzbekleidung. Weiterhin sind sämtliche lt. Anordnung 6 der Militärregierung blockierten Bestände mitzumelden. Diese blockierten Spinnstoffwaren sind in roter Schrift in die jeweilige Spalte gesondert einzutragen.

Die für die Meldung vorgesehenen Formulare befinden sich im Druck. Die Formulare werden infolge der Kürze der Zeit nicht rechtzeitig fertiggestellt werden können. Die Unternehmen haben jedoch unabhängig davon die Bestände an diesem Stichtage festzuhalten, um sie später in die Liste eintragen zu können.

Unna, den 24. September 1946.

Landkreis Unna — Wirtschaftsamt.

### Städtische Volksbücherei ab 1. Oktober

Am kommenden Dienstag, 1. Oktober, wird die Städt. Volksbücherei Unna im Gebäude der Bismarckschule, Fritz-Husemann-Straße, wieder eröffnet. Die erste Ausleihe von Büchern erfolgt am gleichen Tage in der Zeit von 15 bis 18 Uhr.  
Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß infolge des noch geringen Buchbestandes vorläufig nur ein Buch je Leser entliehen werden kann. Für die Bücherei gilt folgende neue

**Leihordnung:**  
1. Mitglied der städtischen öffentlichen Bücherei kann jeder werden, der das 18. Lebensjahr vollendet hat. Bei der Anmeldung zur Aufnahme muß der Personalausweis vorgelegt werden.

2. Die im voraus zu entrichtende einmalige Aufnahmegebühr (Abonnement) beträgt RM. 3.—, die Leihgebühr für jedes Buch RM. —.30, die Leihfrist beträgt 2 Wochen.

3. Wird die Leihfrist von 2 Wochen überschritten, ohne daß eine Verlängerung beantragt wurde, so hat der Entleiher 30 Pfg. zu zahlen. Bleiben Mahnungen erfolglos, so liegt es bei der Büchereiverwaltung, weitere Schritte zu unternehmen.

4. Für verlorene oder beschädigte Bücher haben die betr. Leser eine bis zum Werte derselben reichende Entschädigung zu zahlen.

5. Es ist verboten, Bücher weiter zu verleihen.

6. Die Bücher sind vor dem Wegtragen in Papier einzuschlagen und eingepackt wieder zu bringen.

7. Die Ausgabzeiten sind Dienstag und Freitag nachmittags von 15-18 Uhr.  
8. Auf Grund des stark verminderten Buchbestandes kann jeder Leser zunächst nur ein Buch entleihen.

Unna, den 27. September 1946.

Der Stadtdirektor — Städt. Kulturamt.

### Wahlergebnisse

(Berichtigung)  
Gemeinde Neimen: Gesamtzahl der Wahlberechtigten 200, Gesamtzahl der Wähler 178, Wahlbeteiligung 89 Prozent, Zentrum 610 Stimmen, 6 Sitze; KPD. 23 Stimmen; Unabhängige 25 Stimmen.

### An alle Sp...

Ich weise der Militärregierung nach der kein die schriftliche irgendeine Zustellung durchführ wurden entspr

Alle Sport Abteilungen werden noch fort nachzuholen zuständig in den Städten ruständigen

Ich mache Militärregierung Rechenschaft lungen spielen Es sind Vereine g

Sportgemein schaft Masser Werve, Zentralsportverein Sportverein Holzwickede freunde Langs Stentrop.

Ich weise machung vom lichen bekannt Turn- und Sp jugendlichen (namentlich), erfolgt und

1. Von je 2. Name, seit wann M 3. Anzahl schaften. 4. Anzahl schaften. 5. Jungen 6. Von Jahren. 7. Ansch

Ich bitte teue Jug Kreisjugenda (Landratsamt) Es ist n der Verein RM. 0,40. gez.

Kirch Evangelis

Sonnt (Krie

Lutherh mann, (anschl. gottesdien st. Christu Walter Kindergo Betsaal Abendma

9.30 Uhr Kindergottes Männliche J Gemeindeg Jugend (Jüng

Poststraße, Landweg: 2. Sonntag: Uhr: Weibl. Uhr: Kirch Weibl. Jung

gottesdien st. Christu Walter Kindergo Betsaal Abendma

9.30 Uhr Kindergottes Männliche J Gemeindeg Jugend (Jüng

Poststraße, Landweg: 2. Sonntag: Uhr: Weibl. Uhr: Kirch Weibl. Jung

gottesdien st. Christu Walter Kindergo Betsaal Abendma

9.30 Uhr Kindergottes Männliche J Gemeindeg Jugend (Jüng

Poststraße, Landweg: 2. Sonntag: Uhr: Weibl. Uhr: Kirch Weibl. Jung

gottesdien st. Christu Walter Kindergo Betsaal Abendma

9.30 Uhr Kindergottes Männliche J Gemeindeg Jugend (Jüng

Poststraße, Landweg: 2. Sonntag: Uhr: Weibl. Uhr: Kirch Weibl. Jung

gottesdien st. Christu Walter Kindergo Betsaal Abendma

9.00 Uhr Kindergottes Mittwoch: neindehaus ler 2. Fr

9.00 Uhr in Sch Kindergotte

## An alle Sportvereine mit Jugend- abteilungen

Ich weise nochmals auf die Verfügung der Militärregierung vom 28. 11. 1945 hin, nach der kein Turn- und Sportverein, ohne die schriftliche Genehmigung zu haben, irgendeine Zusammenkunft oder Veranstaltung durchführen darf. Die Ortsbehörden wurden entsprechend angewiesen.

Alle Sportvereine, die ihre Jugendabteilungen noch nicht gemeldet haben, werden noch einmal aufgefordert, dies sofort nachzuholen. Jeder Antrag ist über den zuständigen Amtsbürgermeister bzw. in den Städten Unna und Kamen über den zuständigen Bürgermeister zu stellen.

Ich mache darauf aufmerksam, daß die Militärregierung jeden Vereinsvorstand zur Rechenschaft heranzieht, der Jugendabteilungen spielen läßt, ohne Genehmigung.

Es sind im Kreis Unna folgende Vereine genehmigt:

Sportgemeinschaft Unna, Sportgemeinschaft Massen, Sportgemeinschaft Heerenwerpe, Zentral-Sportverein Kamen 46, Zentral-Sportverein Kamen-Süd, Zentral-Sportverein Westfalia Kamen, Turn- und Sportverein Hemmerde, Sportverein Holzwicke, rot-weiß, VfL. Berge, Sportfreunde Langschede, Turn- und Sportverein Stentrop.

Ich weise nochmals auf die Bekanntmachung vom 17. 8. 1946 in den „Amtlichen Bekanntmachungen“ hin. Sämtliche Turn- und Sportvereine haben sofort ihre jugendlichen Spieler und Turner zu melden (namentlich), andernfalls keine Einteilung erfolgt und zwar:

1. Von jeder Sparte getrennt.
2. Name, Vorname, geboren, Ort, Straße, seit wann Mitglied?
3. Anzahl geschlossener Jugendmannschaften.
4. Anzahl geschlossener Schülermannschaften.
5. Jungen und Mädchen getrennt.
6. Von 10—14 Jahren, von 14—18 Jahren.
7. Anschrift des Vereins-Jugendleiters.

Ich bitte alle Vereine, sich sofort die neue Jugendzeitschrift beim Kreisjugendamt des Kreises Unna (Landratsamt) zu bestellen.

Es ist mitzuteilen, wieviel Exemplare der Verein benötigt. Der Preis beträgt RM. 0,40.

gez. Kissing, Kreisjugendleiter.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, 29. September 1946.  
(Kriegsgefangenengedenktage.)

Unna.  
Lutherhaus: 8 Uhr: Pastor Küstermann. 9.30 Uhr: Pastor Küstermann (anschl. Abendmahl). 11 Uhr: Kindergottesdienst. 14 Uhr: Kindergottesdienst.

Christuskirche: 9.30 Uhr: Pastor Walter (anschl. Abendmahl). 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Betsaal: 9.30 Uhr: Pastor Mayer (mit Abendmahl). 11 Uhr: Kindergottesdienst.  
Holzwicke.  
9.30 Uhr: Gottesdienst. 10.30 Uhr: Kindergottesdienst. Montag: 15.30 Uhr: Männliche Jugendchor; 19.30 Uhr: Männliche Gemeindejugend. Dienstag: 17.30 Uhr: Posaunenchor; 19.30 Uhr: Weibl. Gemeindejugend (Jüngere); 20 Uhr: Weibl. Gemeindejugend (Ältere); 20 Uhr: Jungmütterkreis Poststraße. Mittwoch: 16 Uhr: Bibelstunde Landweg; 20 Uhr: Bibelstunde Poststraße. Donnerstag: 15 Uhr: Frauenhilfe; 16.30 Uhr: Weibl. Jugendchor (10 u. 11jähr.); 20 Uhr: Weibl. Jugendchor (7-9jähr.); 20 Uhr: Kindergottesdienst-Vorbereitung; 20 Uhr: Singkreis. Samstag: 15 Uhr: Weibl. Jugendchor (12-14jähr.).

Dellwig.  
9.30 Uhr: Fürbittegottesdienst für die Kriegsgefangenen und Vermissten. Pastor Neumann, Soest. 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Mittwoch, 14 Uhr: Frauenhilfe.

Strickherdke.  
Donnerstag, 14 Uhr: Frauenhilfe.

Billerich.  
Dienstag, 20 Uhr: Evangelisations-Vortrag, Evangelist Kaiser, Beuel (1. 10. 1946).

Filerich.  
9 Uhr: Gefangenenfürbitte. Pfr. Hirsch. 10 Uhr: Kindergottesdienst. Pfr. Hirsch. 14 Uhr: Jungmädchenkreis, Pfr. Hirsch.

Drechen.  
9 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Schaefer. 10 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Schaefer.

Kamen.  
Pauluskirche: 9.30 Uhr: Sup. Philipps. 11 Uhr: Kindergottesdienst. 14 Uhr: Gemeindefest: Kreismännertreffen. Frauenhilfe Bergkamen-Dorf Mittwoch um 15 Uhr bei Bolle. Montag: 19.30 Uhr: Frauenchor. Dienstag: 17 Uhr: Jugendchor für Knaben; 19.30 Uhr: Mädchenchor; 19.30 Uhr: Posaunenchor. Donnerstag: 16 Uhr: Jugendchor für Mädchen; 18 Uhr: Vorbereitung; 20 Uhr: Männerchor. Freitag: 19.30 Uhr: Kirchenchor; 19.30 Uhr: Jugendchor. Samstag: 16 Uhr: C. V. J. M.

Methler.  
9.00 Uhr: Pfr. Schöner; 10.15 Uhr: Kindergottesdienst. Dienstag: Kirchenchor. Mittwoch: 19.30 Uhr Bibelstunde im Gemeindefesthaus. Donnerstag: Frauenhilfe Methler 2. Freitag: Posaunenchor.

Bergkamen.  
9.00 Uhr im Pfarrhaus: P. Elger; 10.15 Uhr in Schönhausen: P. Elger; 11.15 Uhr: Kindergottesdienst und Taufen.

## Biete - Suche

Gasherd, 4fl., mit Backvorrichtung, gegen guten  
**Anzugstoff**  
Radio oder Wintermantelstoff. Angebote unter 852 A. B. Unna.

Wohnzim.-Büffet-Schrank, Nußbaum, Vertikow, Nußbaum, Ausziehtisch, groß, oval, Plüschsofa m. 2 Sesseln, 12 Stühle, Rohrgelicht, 2 Tische, 1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, Geschirr, gegen  
**Schreibmaschine**  
Radio, Herren- und Damenfahrrad, Anzugstoff. Angeb. u. 846 A. B. Unna.

Schulmikroskop mit Zubehör, Vergrößerung bis 1:120, gegen  
**Fahrradbereifung**  
Angebote unter 833 A. B. Unna.

4 doppeltes. Barnev. Junghähne gegen  
**Junghennen**  
gleich welcher Rasse. Albert Bartelds, Oese b. Menden.

Füllfederhalter, Tabakpfeife, Reißzeug, silb. Gebältsange (alles neu) gegen  
**Damen- und Herrenwäsche**  
Angebote unter 838 A. B. Unna.

Gut erhaltener Nußbaum-Ausziehtisch (20 Pers.) gegen  
**Herrenanzug**  
Größe 52, oder Anzugstoff. Scherer, Vaersthauser Str. 39.

Gut erhaltene braune Herrenhalbschube, Größe 41, gegen  
**Schischuhe**  
Gr. 40/41. Angeb. u. 841 A. B. Unna.

Kinderklappstuhl, fahrbar, gegen  
**Brennmateriale**  
weißes, zweischl. Bett mit Sprungrahmen und Nachttisch gegen Klubsessel. Angebote unter 844 A. B. Unna.

Totalbeschädigte bietet Brennmateriale gegen gut erhaltenen, modernen  
**Kleiderschrank**  
Giering, Kamen, Wimpe 5.

**Damenschuhe**  
Gr. 41, fast neu, gegen gleiche Gr. 39. Angebote unter Nr. 244 A. B. Kamen.

Ein Schrankgrammophon mit ca. 40 Platten gegen  
**Teppich**  
2 mal 3 m, und Haushaltswaage oder Kinderschuh, Gr. 25. Ang. u. Nr. 52 an die Agentur Goßmann, Holzwicke.

Einen Staubsauger gegen  
**Anzugstoff mit Zutaten**  
Angebote unter Nr. 55 an die Agentur Goßmann, Holzwicke.

Einige Romane, Felicitas Rose, gegen ein Paar  
**Kinderschuhe**  
Größe 33. Angebote unter Nr. 56 an die Agentur Goßmann, Holzwicke.

Einen Kinderwagen gegen ein Paar  
**neue Arbeitsschuhe**  
Größe 42. W. Krämer, Holzwicke, Wilhelmstraße 51.

Radio, 4 Röhren, gegen  
**Anzugstoff mit Zutaten**  
Willi Niellinger, Altenböge, Bismarckstraße 55.

**Kinderschuhe**  
Größe 25, gegen Größe 30—31. Zu erfr. in der Geschäftsst. Kettler, Bönen.

Brennmateriale gegen  
**Küchenherd oder Bettwäsche**  
Zuschriften unter E. R. 318 an die Geschäftsstelle Kettler, Bönen.

Buntes Kaffeeservice und neuen Aluminium-Kochtopf gegen  
**elektrische Backhaube**  
Zu erfragen in der Geschäftsstelle Kettler, Bönen.

Gut erhaltenen Sportwagen gegen  
**2 gute Fahrradmäntel**  
Zu erfragen in der Geschäftsstelle Kettler, Bönen.

2 Sommer- und 2 Winterkleider gegen  
**Damenfahrrad**  
Angebote an Schließfach 171, Fröndenberg (Ruhr), Tel. 2814.

Brennmateriale gegen 1 Paar  
**Damenschuhe**  
Gr. 37, oder 1 Paar Damenschuhe, Gr. 38, gegen Gr. 37. Angebote unter 889 A. B. Unna.

Zuchtkalb (schwarz-bunt), 3 Monate alt, gegen  
**Läuferschwein**  
Schulte-Altedorneburg, Unna, Parkstraße.

**Klavier zu kaufen gesucht**  
evtl. gegen Teppich, 3/4 mal 4/4, oder gegen gr. Sofa. Angebote unter 893 A. B. Unna.

Einen Kindersportwagen gegen  
**Damensportschuhe**  
Gr. 39, und ein 1/2schl., weißes Bett mit Matratze gegen einen Wohnzimmerschrank oder Kleiderschrank. Unna, Sedanstraße 77.

## Biete - Suche

Kindersportwagen gegen  
**Brennmateriale**  
Angebote unter 903 A. B. Unna.

Eleg. Kleid (mittl. Größe) gegen  
**Brennmateriale**  
Angebote unter 931 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen  
**Bettwäsche**  
Handtücher. Angeb. u. Nr. 225 A. B. Altenböge.

Große goldene Ohr-  
ringe gegen gut erhaltenes  
**Oberbett**  
Angebote unter Nr. 227 A. B. Altenböge.

Großes Fischaquarium gegen  
**Porzellan**  
Angebote unter Nr. 281 A. B. Kamen.

Brennmateriale gegen  
**Dünger**  
Pascheide 79, Kamen-Land.

Fast neue Mama-  
pumpe, Gr. 47/48 cm, gegen 1 Paar  
**Damenschuhe**  
Gr. 39/39 1/2, oder Damenstiefel. Grünwald, Heerenwerpe Otto-Hue-Str. 7.

Groß. Volksempfänger, gut erhalten, gegen  
**Waschmaschine**  
mit Wassermotor. Ewald Solinger, Unna-Königsborn, Dorotheenstr. 51 f.

Fuchspelz (Natur) gegen  
**Herrenanzugstoff**  
mit Zutaten. Ang. u. 933 A. B. Unna.

Stiefelhose, Größe 1.62, zu kaufen o. gegen  
**Dam.-Schnürstiefel**  
Größe 39, zu tausch. Angebote unt. 932 A. B. Unna.

Brennmateriale gegen  
**Gardinen**  
Frau Kirmse, Rünthe b. Kamen, Waldstr. 18.

1 Schlachthuhn 2-jährig, gegen  
**Hühnerfutter**  
Angebote unt. 918 A. B. Unna.

Erstkl., elektr. Reifenluftpumpe, sehr leistungsfähig, auch für Farbspritz, geg.  
**Radio**  
Angebote unt. 925 A. B. Unna.

Reitlederbesatz, gebraucht, gegen  
**Renn- oder Tennisschuhe**  
Angebote unt. 926 A. B. Unna.

Schische, Gr. 44, neuwertig, gegen  
**Schische**  
Gr. 45, od. 2 P. Stiefel, Weichschaff, Gr. 45, Angeb. u. 928 A. B. Unna.

1 Paar neue Damenschuhe, Gr. 38, gegen einen mod.  
**Puppenwagen**  
Angebote unter 297 A. B. Kamen.

Ein gut erh. Zimmerwollteppich, Gr. 2x3, gegen ein  
**Einschläferbett**  
(Metallbett mit 3-teiliger Matratze. Kipper, Unna, Geichsstraße 4.

Neue Fleischmaschine, Alexanderwerk Nr. 12, gegen 3 Meter schw.  
**Herrenfutter**  
Reinhold Vorbau, Dortmund-Wickede, Auf dem Feldgraben 25.

## Verschiedenes

**Regenerieren verbrauchter Rundfunkröhren**  
Reparatur und Sonderanfertigung von Rundfunktransformatoren in eigener Spezialwerkstatt. Ankauf von Rundfunkmaterial aller Art.  
Wilh. Westermann, Rundfunktechnik, Unna, Wasserstr. 31.

**Suche Beschäftigung**  
für zwei schwere Arbeitspferde nur bei Futterlieferung Angebote unter 978 A. B. Unna.

**Zuckerrüben**  
im Akkord zu vergeben. Nölle, Hemmerde.

**Wasch- und Putzhilfe**  
gesucht. Unna, Lessingstraße 7.

**Zigarrengeschäft**  
in Unna sucht Ladengemeinschaft. Angebote unter 981 A. B. Unna.

**Junge Hühner**  
zu verkaufen. Angebote unter 936 A. B. Unna.

Gut erhaltener  
**Kinderwagen**  
von Bäuerin zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 312 A. B. Kamen.

**Aquarium**  
bis 50 cm zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 231 A. B. Altenböge.

Kapitalbesitzern von  
**5 000—100 000 RM.**  
ist im Augenblick noch eine vorteilhafte Anlage ihrer Gelder geboten. Angebote unter 920 A. B. Unna.

Suche jungen  
**Langhaar-Dackel**  
zu kaufen. Braune oder schwarze Farbe. Angebote unter 913 A. B. Unna.

1 Barnev. dopp. ges.  
**Jung-Zuchthahn**  
und 1 Barnev. Henna zu verkaufen. Heint. Vogt, Fröndenberg, Jägerthal II.

2 1/2-Zimmer-Wohnung mit Stall und Garten in Unna gegen  
**größere Wohnung**  
mit Stall und Garten in Unna. Angebote unter 940 A. B. Unna.

4-Zimmer-Wohnung (Keller und Garten) in Uelzen gegen  
**3-Zimmer-Wohnung**  
mögl. mit Stall, in Unna oder Umgebung. Angebote unter 935 A. B. Unna.

3-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, in Kamen gegen  
**3—4-Zimmer-Wohnung**  
in Fröndenberg. Angebote unter Nr. 301 A. B. Kamen.

3-Zimmer-Wohnung mit Stall und Garten in Unna gegen  
**2-Zimmer-Wohnung**  
in Unna. Angebote u. 994 A. B. Unna.

2 Zimmer in einem Einfamilienhaus in Unna gegen  
**3 Zimmer**  
in Dortmund oder Vorort. Angebote unter 986 A. B. Unna.

Ordentlichem, älterem Mann, wird bei Ww. mit Eigentum  
**Unterkunft gewährt**  
Angebote unter 984 A. B. Unna.

Rühige, ältere Dame sucht  
**1 größeres oder 2 kl. Zimmer**  
in Kamen zu mieten. Leichte Hausarbeit kann übernommen werden. Angebote unter Nr. 328 A. B. Kamen.

Suche teilweise  
**möbl. Zimmer**  
in Unna oder Umgebung. Hoffmann, Unna, Königstraße 34a.

**Möbl. Zimmer**  
von älterem, alleinst., anspruchsl. Herrn (Akademiker, Ostfl.) gesucht. Angebote unter 970 A. B. Unna.

**3-Zimmer-Wohnung**  
mit Stall und Keller gegen gleiche oder auch Etagenwohnung. Alexander, Massen, Bockumweg 25.

2 Zimmer mit Mansarde in Dortmund-Brackel gegen  
**3 Zimmer**  
in Unna. Brackeler Heilweg 93.

**Büro- und Werkstatträume**  
gesucht. Ing. Udo Herdickerhoff, Rundfunk und Fernmeldetechnik Unna, Friedrich-Ebert-Straße 15.

**Ladenlokal**  
in guter Geschäftslage, möglichst mit Nebenräumen, gesucht. Unna, Postfach 128.

## Verloren

am 17. 9. 1946 von Uelzen bis Amt Unna-Kamen Herren-Regenmantel (grau). Dem ehrl. Finder wird Belohnung zugesichert. Abzugeben bei Hermann Ellerkmann, Nordlöhner, Kreisstr. 8.

### Verloren

Schlüsseltasche mit Bund am 4. 9. 1946 auf der Bahnhofstr. Wiederbringer der Schlüssel erhält zeitgemäße Belohnung. Unna, Lessingstraße 2a.

### Verloren!

am Freitag, dem 20. 9. 1946, auf dem Wege Friedhof bis Bahnhof in Holzwicke, linker, brauner Lederhandschuh. Gegen gute Belohnung abzugeben. Holzwicke, Dorstraße 46.

### Verloren!

Nichtraucherin verlor am 18. 9. 1946, nachmittags, auf dem Wege Hammer Straße — Kissenkamp — Bahnhof Königsborn — Kasseewald — Gaeisenaustraße — Friedrich-Ebert-Straße weiße Korallenkette. Gegen Belohnung abzugeben bei Landgraf, Unna, Nordring 5.

Am Montag, dem 16. September, in der Zeit von 21—22 Uhr,  
**verlor**  
ich auf dem Wege von Schattweg bis Werve einen Krad-Regenmantel. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben bei Alfons Pach, Altenböge, Gustavstraße 3, gegen Belohnung (Rauchwaren) abzugeben.

**Deutscher Wachtelhund** (Rüde), braun-weiß, auf den Namen „Halko“ hörend, entlaufen.

Gegen Belohnung abzugeben bei Redel, Unna, Düppelstraße 8.

Am 17. 9. 1946 im Zuge ab Dortmund 19.45, Richtung Soest, zwischen Dortmund und Holzwicke meine braune Aktentasche mit Flachzange, elektr. Steckerschur, Handschuhen u. a. irrtümlich vertauscht.

Zurück blieb eine Aktentasche mit Essvorräten. Erbitten Umtausch. Niesmann, Holzwicke, Vinckestraße 70.

### Die erkannte Person,

die am Freitag, 20. September, in der Metzgerei Robbert Hemmerde, Mappe mit Lebensmittelkarten und Ausweis an sich nahm, wird gebeten, die Sachen in der Metzgerei Robbert abzugeben, andernfalls Anzeige erstattet wird. Fritz Meister, Stockum über Unna.

### Der Herr und die Dame,

die am 21. September, gegen 17 Uhr, auf der Hertingerstraße bei Nüßperling ein verlorenes, dreifaches Korallenarmband aufgehoben haben, werden gebeten, dieses umgehend auf der Polizeiwache abzugeben.

### Warne hiermit jeden,

die falschen Gerüchte über meine Person weiter zu verbreiten, da ich sonst gerichtlich vorgehe. Wilhelm Erk, Massen, Im Kamp 8.

### Warne hiermit jeden,

besonders die Ortschaft Rausingen, über mich falsche Gerüchte zu verbreiten, da ich sonst gerichtlich dagegen vorgehe. Hise Roth, Holzwicke, Rausinger Straße 79.

## Such-Anzeigen

Welcher Kamerad der Einheit 16 032/B kann mir über den Verbleib meines Bruders

### Willi Gölzer

aus Bergkamen. Inf.-Gr.-Ausb.-Btl. 253/13 Komp. Aachen, Auskunft geben. Zuletzt gekämpft und vermißt am 15. 9. 1944 in Rott. Fam. Karl Lunke, Rünthe b. Kamen, Westfalenstraße 8.

Welcher zurückgekehrte Soldat der Einheit

### Feldpost-Nummer 28 169 C

kann genaue Auskunft geben über meinen Sohn, den chem. Gren. Waldemar Vogt, geb. 9. 4. 26, Ausb.-Abt. Paderborn, von dort nach Dänemark, am 16. 3. 44 im Osten bei Brody eingesetzt und am 20. 3. 44 als vermißt erklärt. Um Nachricht bittet: Frau Martha Vogt, Rünthe (Krs. Unna), Barbarastraße 17.

### Feldpostnummer 65 973 B

Gesucht wird der Soldat Friedel Düring, welcher mit meinem Mann, Obergf. Mathias Radermacher, Anfang 1945 südlich Düren zusammen war. Zuschriften erbittet: Frau Otti Radermacher, Alsdorf b. Aachen, Schleibacher Hof 12.

### Achtung!

Feldp.-Nr. 49 323 Lg. Pa. Unna  
Welcher Heimkehrer weiß etwas von Oberfähnrich Gerhard Bruhn aus Ribnik (Mecklbg.). Ende März 1945 befand sich der Angehörige dieser Feldp.-Nr. im Raume Unna. Antwort erbittet Frau Lieselotte Bruhn (10) Oederan/Sa., Chemnitzstraße 4.

### Achtung! Inseratensperre!

Wegen Raummangel können wir zu unserm Bedauern Heirats- und Suchanzeigen vorläufig nicht aufnehmen.

Heute nachmittag, 15.30 Uhr, starb nach langem, schwerem Leiden, jedoch plötzlich und unerwartet, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante  
**Fräulein Emilie Eppmann**  
im Alter von 67 Jahren. In tiefer Trauer:  
Geschwister Eppmann / Familie Brill und Angehörige.  
Massener Heide Nr. 8 über Unna, den 23. September 1946.  
Die Beerdigung findet statt am Freitag, dem 27. September 1946, um 15.30 Uhr, vom Trauerhause aus.

Am Mittwoch, dem 25. September, morgens 6 Uhr, ist mein lieber Mann  
**Heinrich Pletz**  
plötzlich und unerwartet, im Alter von 60 Jahren, für immer von uns gegangen.  
Elfriede Pletz geb. Neuhaus.  
Unna (Bornstr.), den 26. September 1946.  
Beerdigung: Sonnabend, den 28. 9., nachm. 16.30 Uhr, von der Trauerhalle des Alten Friedhofes.

Am 22. September 1946 starb nach langem, schwerem Leiden unsere innigstgeliebte Mutter und Großmutter  
**Anna Otto**  
geb. Schuster  
im Alter von 57 Jahren.  
In tiefer Trauer: Wilhelm Prasuhn und Frau Elisabeth geb. Otto / Horst Otto und Frau Lotte geb. Müller Klinger und Anverwandte.  
Unna, Fritz-Husemann-Straße 14.

Heute abend um 19 Uhr entschlief nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, jedoch plötzlich und unerwartet, mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Großvater, Schwiegervater, Schwager und Onkel  
**Arthur Bössler**  
im Alter von 49 Jahren. In tiefer Trauer: Johanna Bössler geb. Kämpfer / Margarete Bössler / Kurt Koch nebst Frau, u. Anv. Kamen (Klosterstr. 1), 17. Sept. 1946.

Unser aller Sonnenschein, unser einziges, von uns so geliebtes  
**Christelchen**  
ging am Mittwoch, dem 18. September 1946, im Alter von 4 1/2 Jahren für immer von uns. In wehem Schmerz: Heinrich Ohlsen, z. Zt. russ. Gefangenschaft, u. Frau, Else geb. Kaulich, u. alle Anv. Unna (Jägerweg 10), im Sept. 1946. Zugleich sagen wir allen denen, die uns so liebe Teilnahme entgegenbrachten, unseren innigsten Dank.

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, heute morgen um 9 Uhr unseren lieben Sohn, Bruder, Onkel und Schwager  
**Johannes Antoni**  
im Alter von 25 Jahren nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden abzurufen.  
Um stille Teilnahme bitten:  
Familie Johann Antoni und Angehörige.  
Z. Zt. Westick, Hamm (Westf.), den 21. September 1946.

Fern der Heimat nahm ein hoffnungsvolles, geliebtes Leben, unser aller Glück, seine Vollendung  
**Polstermeister Adolf Mattern**  
In stiller Trauer:  
Lieselotte Mattern  
Rainer Mattern  
Martha Eickhoff als Mutter.  
Bergkamen, im September 1946.

Heute morgen, 9.45 Uhr, starb nach schwerer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante  
**Ww. Fr. Anna Berg**  
geb. Gintz, verw. Greck  
im Alter von 67 Jahren.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Massen, den 20. September 1946.  
Königsborner Str. 26

Wieder griff das Schicksal hart in mein Leben und nahm mir meinen herzensguten, unvergeßlichen Mann, unsern treusorgenden Opa, unsern lieben Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, den  
**Bergmann Sebastian Wallner**  
im Alter von 49 Jahren. Er folgte seinen beiden Kindern nach 1 1/2 Jahren im Tode. In tiefem Herzeleid: Helene Wallner geb. Peschke und alle Anverwandten. Bergkamen (Schöllerstr. 19), Bayern, Kamen, 16. Sept. 1946.

Am 11. Sept. 1946 verschied plötzlich an den Folgen einer schweren Nierenverletzung im Maria-Hilf-Hospital in Monschau (Eifel) mein lieber Mann, unser guter Vater, lieber Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel  
**Gefr. Johann Schultk**  
im Alter von 49 Jahren.  
In tiefer Trauer:  
Elli Schultk geb. Möbis / Hans und Lotte Schultk und alle Anverwandten. Kamen (Bismarck 12), im Sept. 1946.

Immer hoffend auf ein Wiedersehen erreichte uns jetzt die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel  
**Obergefr. Karl Dettmar**  
geb. 9. 10. 1912, am 18. 9. 1945 im Kriegsgefangenenlager in Rußland an Lungenerkrankung gestorben ist. In tiefer Trauer: Anne Dettmar geb. Liedschulte und Sohn Peter / Familie Ww. Sophie Dettmar / Familie Liedschulte. Bergkamen im September 1946.

Uns erreichte die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser einziger, geliebter Sohn, mein lieber Bruder, Schwiegersohn, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter  
**Otto Becker**  
Hauptwachtmeister in einem Art.-Reg.  
am 20. 2. 45 in einem Lazarett in Kolberg seiner schweren Verwundung erlegen ist. In tiefstem Herzeleid: Frau Otto Becker geb. Schulze u. Angehörige. Massen (Handwerkstr. 19), den 12. September 1946.

Unermessliches Leid wurde uns durch die unfaßbare Nachricht zuteil, daß mein innigstgeliebter Mann, mein guter Sohn, unser lieber Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter  
**Gefr. Heinrich Meier**  
im 46. Lebensjahr in einem Gefangenenlager in Brest-Litwsk am 3. Juni 1946 gestorben ist. In tiefem Leid: Agnes Meier geb. Heße.  
Unna-Königsborn (Friedrich-Ebert-Str. 58), 17. Sept. 1946.

**Geburten**  
Ulrike 17. 9. 1946  
Hise Nolte geb. Lehmkuhl  
Walter Nolte  
Frömmern.

Ariane 18. 9. 1946  
Elfriede Elmenhorst geb. Diesing  
Herbert Richard Elmenhorst  
Essen-Bredeney (Wolfsbachweg 24).

Bernhard Michael  
Staatsanwalt  
Bernhard Stricker u. Frau  
Maria geb. Haschke  
Unna, den 22. September 1946.  
v. Hindenburg-Allee 2

Hartmut 23. 9. 1946  
Elisabeth Allmann geb. Depke  
Hans Allmann  
Holzwickede (Hengser Str. 60)  
z. Zt. Evgl. Krankenhaus, Unna.

Karl-Heinz 23. 9. 1946  
Anni Standopp geb. Grünwald  
Heinz Standopp  
Unna (Karlstr. 4)  
z. Zt. Kath. Krankenhaus.

Bärbel 24. Sept. 1946  
Lydia Externbrink  
geb. Brutscheid  
Otto Externbrink  
Unna, Gürtelstraße 17.

Antonie Barbara 24. 9. 46  
Charlotte Schrader geb. Schraff  
Dipl.-Ing. Richard Schrader  
Unna, Lessingstraße 17.  
z. Zt. Evang. Krankenhaus

**Verlobungen**  
Elly Krefeld  
Heinz Griesdorn  
Salzkotten Weddinghofen  
21. September 1946.

Martha Baumert  
Willi Gas  
Bönen Osterböden  
22. September 1946.

Elli Friedrich  
Erich Hägerling  
Bergkamen, den 22. September 1946.

Gerda Kemper  
Friedrich Haferstroh  
Unna Heeren-Werve  
Hansastr. 50 Lenninger Str. 40  
28. September 1946.

Hedwig Schreiber  
Emil Schilling  
Altenböge Altenböge  
Nordstr. 9  
29. September 1946.

Ursula Muhr  
Hans Eichlers  
Unna Unna  
Uelzener Weg 29 Sedanstr. 62  
29. September 1946.

**Vermählungen**  
Franz Schöps  
Herta Schöps geb. Spitz  
Unna (Südwall 28) Wien (Oesterreich)  
25. September 1946.

Hans Wellmann  
Wilma Wellmann geb. Siepmann  
Lerche Pelkum  
Haus Raffenberg Reichsstr. 133  
26. September 1946.

Adolf Hietkamp  
Ruth Hietkamp  
verw. Becker, geb. Flacke  
Kamen Kamen  
Hammerstr. 26 Lünener Str. 52  
28. September 1946.

Wilhelm Grobe  
Ilse Grobe geb. Lueg  
Dortmund Unna  
Schwanenstr. 38 Fr.-Ebert-Str. 89  
28. September 1946.

Werner Lutter  
Gerda Lutter geb. Wemhöner  
Aachen Massen  
Krummerück 32a Mühlenstr. 2  
28. September 1946.

Emil Hartig  
Alice Hartig geb. Kuhring  
Kaiserlauter Kaiserlauter  
Germaniastr. 24 Glückaufstr. 15  
28. September 1946.

Karl Golumke  
Irmgard Golumke geb. Schimmel  
Heeren Heeren-Werve  
Unnaer Str. 26 Schillerstr. 95  
28. September 1946.

Franz Atorf  
Sophie Atorf geb. Klasing  
Kamen, den 28. September 1946.

Franz Neubert  
Gisela Neubert geb. Wittler  
Massen, den 28. September 1946.  
Moltkestr. 70

**BOXEN**  
am Samstag, 28. September 1946,  
Holzwickede gegen Unna  
10 Kämpfe. Veranstaltungsort: Nordhaus, Unna, Königstraße.  
Anfang 18 Uhr. Einlaß 1 Stunde vorher.

**Sportplatz a. d. Steinstraße**  
Handball-Meisterschaftsspiel  
der Bezirksklasse  
am Sonntag, dem 29. September 1946  
Turnverein U.-Colonie 1880  
gegen  
VfB. Hamm  
Anwurf: 11.00 Uhr.  
Vorher: M.-Spiel der Reservemannsch.

**Spiel- und Sportvereinigung**  
Kaiserlauter 1920  
Sportplatz Königstraße Samstag, den  
28. September 1946:  
Freundschaftsspiel  
Lanstop 1. — Kaiserlauter 1.  
Anstoß 17.30 Uhr. Vorher Spiel der  
2. Mannschaften.

**Fußball-Kampf**  
Sportclub Hennen 1. Mannsch.  
gegen  
Unna 1. Mannschaft  
am 29. September 1946.  
Anstoß: 16 Uhr Sportplatz Herderstraße.  
Vorher Spiel der Jungliga-Mannsch.

Tus. Hemmerde  
Sonntag, den 29. September 1946:  
**Fußball-Großkampf**  
Tus. Hemmerde, 1. Mannschaft  
gegen  
Sportgemeinschaft Massen, 1. Mannschaft.  
Anstoß 15 Uhr. Vorher Jugendspiel.

**Den Bewohnern von Westick**  
sagt der  
Quartettverein „Rheingold“  
Oberhausen-Rhld.  
für die freundliche Aufnahme, Unterkunft  
und Verpflegung herzlichen Dank.

**Tanz-Schule**  
im Saale Alexander, Königstraße, be-  
ginnt Mittwoch, den 2. Oktober, 19 Uhr.  
Walter Werthmann, Tanzlehrer, Unna,  
Falkstraße 7.

**Die öffentliche Schreibstube**  
in Unna am Bahnhof A. Wiede  
übernimmt sämtl. Schreibarbeiten und  
Vervielfältigungen. Übersetzungen in  
Fremdsprachen. Bearbeitung von Such-  
meldungen aller Art. Abschriften von  
Büchern und Musiknoten.

**Geschäftseröffnung!**  
Den verehrten Musikfreunden von Unna  
und Umgebung zur Kenntnis, daß ich  
am 1. Oktober 1946 eine  
**Musikalienhandlung**  
in Unna, Hertingerstr. 22, eröffne. Spz.  
Noten, Saiten, Colophonien und alle  
Musikalienartikel. Instandsetzungen und  
Stimmen von Akkordeons wird unter  
fachmännischer Leitung schnellstens aus-  
geführt. Ich empfehle mich vor allem  
meinen zahlreichen Musikfreunden, deren  
Wünsche zu befriedigen ich stets bemüht  
sein werde. H. Großeweische, Musi-  
kalien, Unna, Hertingerstr. 22. Akkor-  
deon-Reparaturen, -Stimmen.

Habe meine  
Tätigkeit wieder aufgenommen.  
**Sprechstunden**  
montags bis freitags von 11—12.30 und  
von 15—17 Uhr, außer mittwochsnach-  
mittags. Samstags keine Sprechstunde.  
Meine Praxis befindet sich jetzt Mas-  
sener Straße 56.  
**Dr. Fitzthum,**  
Facharzt für innere Krankheiten.

Habe meine  
Praxis wieder aufgenommen  
Meine Büroräume befinden sich jetzt:  
Unna, Morgenstr. 2, Telefon Unna 2578.  
Bürostunden: 8—12 u. 14.30—18.30 Uhr  
Mittwoch- und Samstagnachmittags ge-  
schlossen.  
**Alfred Blüggel, Rechtsanwalt.**

Ich bin beim Amtsgericht Unna und Land-  
gericht Dortmund als  
**Rechtsanwalt**  
zugelassen. Mein Büro befindet sich in  
Unna, Bahnhofstr. 42 I.  
**Rechtsanwalt Dr. Silvan Schulte**

**Korsett-Reparaturen**  
werden wieder angenommen. Korsett-  
geschäft E. Wette, Kamen, Bahnhof-  
straße 55.

**Briefmarkensammler!**  
Ich bin Mitarb. d. Phil. Büros „Ravens-  
berg“ in Löhne. Ich möchte Ihnen b.  
Auf- u. Ausbau Ihrer Sammlung behilf-  
lich sein. Preisl. auf Anforderung kostenl.  
u. unverbindl. E. Fleitmann, (21b) Al-  
ferde/Unna, Afferder Weg 26f.

**Sägemehl**  
abzugeben. Johannes Beese, Holzhand-  
lung, Unna.

**Haare**  
aller Art, kauft laufend jede Menge  
Haarpflege Lechleitner, Unna, Schäfer-  
straße 11.

**Lichtspielhaus Unna**  
Ab Freitag:  
„Aus erster Ehe“  
mit Franziska Kinz, Ferdinand Marian,  
Maria Landrock, Karl Schönböck und  
Eise von Möllendorf  
— Jugendverbot —  
Kulturfilm:  
„Aus Stifter's Böhmerwald-Heimat“  
Wochenschau: Welt im Film.  
Anfangszeiten: Freitags bis son-  
ntags 15 Uhr, 17.15 Uhr und 19.30 Uhr.  
Montags bis donnerstags 17.15 Uhr und  
19.30 Uhr.

**Tonhalle Unna**  
Ab Freitag:  
„Der grüne Salon“  
mit Margarete Hagen, Jutta von Alpen,  
Hans Brausewetter und Dorothea Wiek  
— Jugendverbot —  
Kulturfilm: Heuzug Allgäu  
Wochenschau: Welt im Film  
Anfangszeiten: Freitag 15 Uhr, Samstag  
15 Uhr und 19.30 Uhr, Sonntag 15 Uhr,  
17.15 Uhr und 19.30 Uhr. Montag  
bis Donnerstag 17.15 Uhr und 19.30 Uhr.  
Wegen Inanspruchnahme der Tonhalle  
durch die Besatzungstruppen fällt sam-  
stags die 19.30-Uhr-Abend-Vorstellung aus.

Um allen Wünschen gerecht zu wer-  
den, findet täglich — außer  
sonntags — vormittags von 10  
bis 11 Uhr in der Tonhalle und im  
Lichtspielhaus ein Vorverkauf für die  
19.30-Uhr-Abendvorstellung statt. Te-  
lefonische Bestellungen zwecklos.

**Musikverein der Stadt Unna**  
Sonntag, den 6. Oktober, 16 Uhr, in der  
Stadtkirche Unna:  
G. F. Händel: Der Messias  
Solisten: Ellen Bosenius (Sopran), Anni  
Bernards (Alt), Helmut Krebs (Tenor),  
Ewald Kaldewier (Baß). Chor des Musi-  
kvereins, Städtisches Orchester Bo-  
chum. Gesamtleitung Kirchenmusikdirek-  
tor Gerard Bunk. Karten nur noch für  
Seitenschiff und Seitenempore zum  
Preis von RM. 3.50 in der Buchhand-  
lung Hornung, Unna.

**Moderne Tanzmusik**  
spielt Sonnabend, den 28. September,  
um 18 Uhr, und Sonntag, den 29. Sep-  
tember, ab 17 Uhr.  
**TONY RATZKY**  
mit seinen Tanzrhythmiern im Saalbau  
Jürgens, Heeren.

**Katholische Volksbühne**  
„Concordia“, Kaiserlauter  
spielt am 29. September sowie am 6.  
und 13. Oktober, um 17.30 Uhr, im  
Saale Schmelzer  
„Im weißen Rössl“  
Lustspiel in drei Akten.  
Reintrag zugunsten der Ostflüchtlinge,  
der Evakuierten und anderer bedürftiger  
Personen.

Achtung! Achtung!  
**Versammlung der Kriegsver-  
sehrten und Hinterbliebenen  
des Stadtgebietes Unna**  
am Sonntag, dem 20. September 1946,  
um 10 Uhr, im Lokal Drücke (Alter  
Markt). Wichtige, reichhaltige Tages-  
ordnung mit Aufnahme neuer Mitglieder.  
Ortsgruppe Unna. I. V.: Düren.

**Geflügelzuchtverein Unna und  
Umgebung**  
**Mitgliederversammlung**  
im Lokal Döring, Friedrich-Ebert-Str.,  
am Sonntag, dem 29. September 1946,  
Anfang 15.30 Uhr.  
Der Vorstand.

**Oeffentl. Wahlversammlung**  
Gewerkschaftssekretär Blank, Dortmund,  
spricht am Sonntag, dem 29. September,  
um 11 Uhr, in der Tonhalle zu Unna  
über „Wir bauen den christlichen Volks-  
staat“.  
CDU, Ortsgruppe Unna.

**SPD., Ortsgruppe Unna**  
Einladung!  
Am Sonntag, dem 29. September 1946,  
vormittags 10 Uhr, findet im Lokal  
Nordhaus, Unna, Königstraße, eine  
**Mitgliederversammlung**  
der SPD. statt. Alle Männer und Frauen  
unserer Partei werden hierzu herzlich  
eingeladen.  
Der Vorstand.

**Achtung**  
für Bausenhagen, Stentrop, Bentrop,  
Warmen, Neimen und Umgebung.  
**Die Sozialdemokratische Partei**  
veranstaltet am Sonntag, dem 29. Sep-  
tember 1946, 17 Uhr, im Lokale Leifert  
in Stentrop eine

**Oeffentl. Versammlung**  
Es spricht: Landrat Biernat-Unna.  
Zu dieser Versammlung ist die Bevölke-  
rung freundlichst eingeladen.  
Der Vorstand.

**Kunststopferei Beckmann**  
Ab 1. Oktober 1946 Unna, Bahn-  
hofstraße 36.  
Annahme im Zigarrengeschäft Schütze-  
Brockhausen.